

China Trainee Program at German Institutes of Higher Education –
German-Chinese Cooperation for Student Affairs 2011/2012

China-Traineeprogramm an deutschen Hochschulen – Deutsch-Chinesische Kooperation für Student Affairs

Ein Kooperationsprojekt der Robert Bosch Stiftung mit dem Deutschen Studentenwerk

PROGRAMMBESCHREIBUNG (12 Trainees für 6 Monate)

Chinesische Studierende bilden die größte ausländische Studentengruppe an deutschen Hochschulen. Um den Studienerfolg und die Integration der rund 27.000 Studierenden aus China zukünftig besser zu unterstützen, startet nun das Kooperationsprojekt „China-Traineeprogramm an deutschen Hochschulen“ der Robert Bosch Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Studentenwerk. Ziel des Programms ist, die Aktivitäten zwischen Deutschland und China im Bereich der sozialen Dimension der Hochschulbildung zu verstärken: 12 chinesische Trainees lernen während eines sechsmonatigen Programms die verschiedenen Beratungs- und Serviceeinrichtungen deutscher Hochschulen und Studentenwerke kennen und beraten zu Ausbildungskultur und Lebensrealität der chinesischen Studierenden in Deutschland. Sie entwickeln eigene Projekte zur Verbesserung des Studienerfolgs chinesischer Studierender. Dabei können die Trainees ihre Qualifikationen, Konzepte und Arbeitserfahrungen aus China einbringen und arbeiten an der Schnittstelle zwischen chinesischen Studierenden, Hochschullehrkräften und den Studentenwerken. Sie sensibilisieren für kulturelle Unterschiede, bauen Vorurteile ab und fördern die Kommunikation der Beteiligten. Die Trainees haben in ihrem jeweiligen Studentenwerk eine/n Mentor/in als Ansprechpartner/in und entwickeln gemeinsam Parameter für ein erfolgreiches Studium chinesischer Studierender in Deutschland.

Nach ihrer Rückkehr nach China vermitteln sie ihr Wissen über den Bildungs- und Hochschulstandort Deutschland und Informationen über die soziale Infrastruktur der Studentenwerke an zukünftige chinesische Studierende. Eine gute Vorbereitung auf das Studium in Deutschland, die bereits in China beginnt, kann maßgeblich zum Studienerfolg der chinesischen Studierenden in Deutschland beitragen.

Die Trainees qualifizieren sich im Bereich Student Affairs weiter und erlangen Schlüsselqualifikationen in Projektmanagement, interkultureller Kompetenz und internationalen Kooperationen. Sie vertiefen dabei ihre fachlichen Deutschkenntnisse. Als Multiplikatoren bauen die jungen Führungskräfte langfristige Kooperationskontakte zwischen China und Deutschland auf. Sie unterstützen einen nachhaltigen Wissenstransfer und etablieren ein globales Netzwerk im Bereich Hochschule, Student Affairs und studentische Mobilität.

Geplant ist auch ein Aufenthalt deutscher Teilnehmerinnen und Teilnehmer in China, insbesondere der Mentorinnen und Mentoren, im Anschluss an das Programm, um neue und bestehende Kooperationen zu vertiefen.

ZIELGRUPPE / TEILNEHMER

Das Programm richtet sich an junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bzw. Nachwuchsführungskräfte chinesischer Universitäten mit Auslandserfahrung und möglichst ersten Berufserfahrungen oder Kenntnissen aus dem Bereich Student Affairs sowie Interesse am interkulturellen Austausch. Für eine Teilnahme am Traineeprogramm sind gute Deutschkenntnisse erforderlich, insbesondere mündliche Sprachkenntnisse, die eine gute Kommunikation mit den beteiligten Akteuren gewährleisten können. Nach Abschluss des Programms soll die Umsetzung der erworbenen Multiplikatorenkenntnisse in China fortgesetzt werden.

China Trainee Program at German Institutes of Higher Education –
German-Chinese Cooperation for Student Affairs 2011/2012

MÖGLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Die Trainees absolvieren ihr Traineeprogramm bei einem der am Programm beteiligten Studentenwerke und der Hochschulen in Deutschland. Die Studentenwerke setzen sich für die wirtschaftliche, soziale, gesundheitliche und kulturelle Förderung der Studierenden an deutschen Hochschulen ein. In der Zusammenarbeit mit Hochschulen und Hochschulstädten tragen sie zur Verbesserung der sozialen Rahmenbedingungen für das Hochschulstudium bei und beteiligen sich an der Gestaltung des Lebensraums Hochschule. Die Hochschulen und Studentenwerke bieten ein umfangreiches Angebot an Leistungen an, mit dem Ziel, das gesamte akademische und soziale Umfeld der Studierenden zu erfassen. Tätigkeitsbereiche der Trainees an den Hochschulen und Studentenwerken umfassen:

- Akademisches Auslandsamt, International Offices
- Relevante Fakultäten (mit z.B. hohem Anteil chinesischer Studierender)
- Studentenwohnheime
- Verpflegungsbetriebe (Mensen und Cafeterien)
- Studienfinanzierung
- Beratungsdienste (allgemeine Sozialberatung, Beratung für behinderte und chronisch kranke Studierende, psychotherapeutische Beratung, Studium und Kind)
- Kulturarbeit
- Internationale Aktivitäten / Betreuung ausländischer Studierender
- Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

Die Trainees durchlaufen im Rahmen des Traineeprogramms die für diese Aufgaben zuständigen Abteilungen der Hochschulen und Studentenwerke und realisieren je nach persönlichem Hintergrund und Interesse in einer dieser Abteilungen ein konkretes Projekt. Die Trainees werden in ihrem jeweiligen Studentenwerk von einem Mentor/einer Mentorin als Ansprechpartnerin unterstützt.

SEMINARE / SPRACHKURS / BEGLEITENDE AKTIVITÄTEN

Zu Beginn und zum Anschluss des Traineeprogramms organisiert das Deutsche Studentenwerk in enger Kooperation mit der Robert Bosch Stiftung mehrtägige Seminare, an denen alle Trainees teilnehmen. Das **Einführungseminar** vermittelt den chinesischen Trainees relevantes Grundlagenwissen zum Bildungs- und Hochschulstandort Deutschland sowie zu Struktur und Aufgaben der Studentenwerke. Der daran anschließende **Sprachkurs** führt intensiv in die deutsche Sprache ein und bereitet die Trainees auf Kommunikationsformen an deutschen Hochschulen vor. Ziel des abschließenden **Bilanzseminars** ist eine Auswertung des Traineeprogramms mit Fokus auf die berufliche Weiterqualifizierung im Bereich Student Affairs.

Alle Seminare werden durch ein kulturelles Rahmenprogramm abgerundet.

STIPENDIENLEISTUNGEN

- Stipendium in Höhe von 650,- Euro pro Monat
- Kostenfreie Unterkunft im Studentenwohnheim
- Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung für die Dauer des Aufenthalts
- Intensivsprachkurs Deutsch
- Mensa-Gutscheine
- Übernahme der Kosten für den öffentlichen Nahverkehr (Monatskarte)
- Teilnahme am Einführungs- und Bilanzseminar mit entsprechenden Fortbildungen
- Organisatorische Unterstützung, Beratung und Betreuung durch eine/n Mentor/in des Studentenwerks

China Trainee Program at German Institutes of Higher Education –
German-Chinese Cooperation for Student Affairs 2011/2012

EINSENDESCHLUSS

Der Bewerbungsschluss ist der 15. Februar 2011.

Die Auswahlgespräche finden am 2. und 3. April 2011 in Peking/V.R.China statt.

DAUER DES PROGRAMMS

Das sechsmonatige Traineeprogramm findet vom 1. September 2011 bis 29. Februar 2012 statt.

UNTERLAGEN ZUR BEWERBUNG

Die Bewerbung erfolgt über ein Online-Bewerbungsformular, das als pdf-Datei per Email geschickt wird. Die Bewerbung ist nur vollständig, wenn folgende Bewerbungsunterlagen vorliegen:

- Ausgefülltes und unterschriebenes Bewerbungsformular
- Tabellarischer Lebenslauf (CV) mit Lichtbild
- Nachweis über sehr gute Sprachkenntnisse
- Motivationsschreiben in Deutsch (max. 3 DIN A4-Seiten)

Die Bewerbungsunterlagen können auch per Post geschickt werden.

KONTAKT:

(Adresse zur Einreichung der Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder per Post)

Deutsches Studentenwerk
Internationale Beziehungen
China-Traineeprogramm
Vera Yu
Monbijouplatz 11
10178 Berlin
Tel.: +49-30-297727-76
Fax : +49-30-297727-99
Email: yu@studentenwerke.de
Internet : www.studentenwerke.de

Die Robert Bosch Stiftung

Die Robert Bosch Stiftung ist eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Deutschland. Sie wurde 1964 gegründet und setzt die gemeinnützigen Bestrebungen des Firmengründers und Stifters Robert Bosch (1861 bis 1942) fort. Die Stiftung beschäftigt sich vorrangig mit den Themenfeldern Völkerverständigung, Bildung und Gesundheit.
www.bosch-stiftung.de

Das Deutsche Studentenwerk

Das Deutsche Studentenwerk (DSW) ist der freiwillige Zusammenschluss der 58 Studentenwerke in der Bundesrepublik Deutschland. Diese setzen sich für die wirtschaftliche, soziale, gesundheitliche und kulturelle Förderung der Studierenden an deutschen Hochschulen ein. Sie tragen maßgeblich zum Studienerfolg der Studierenden und zur Profilbildung der Hochschulen bei. Das DSW unterstützt die Arbeit der Studentenwerke, vertritt ihre Interessen und fördert die internationale Zusammenarbeit im Bereich Student Affairs.
www.studentenwerke.de